



# INTROITUS oder Eingang am Academischen Fest.

**D**Es der König Pharao den Patriarchen oder Ersvater Jacob nach dem Alter seines Lebens fragete / Antwortet er vnter andern vnd sprach; Böß ist die Zeit meines Lebens / Gen. 47. v. 9. Der Apostel Paulus vermahnet vnd schreibet / Ephes. 5. v. 17. Schicket euch in die Zeit / denn es ist böse Zeit. Die Zeit zwar ist böse aber nicht an ihr selbst: Dann sie rühret von dem Gestirn / von dem Lauff der Sonnen vnd Mond her / welche Gottes Geschöpfe seyn: Oder sie ist dasselbe / was in deren Lauff gezehlet wird / Sondern böß ist die Zeit / wegen der bösen Wercke die in der Zeit / vnd mit der Zeit begangen werden.

Warumb  
die Zeit böß  
ist.

Diese Klage aber hat nicht allein der Ersvater Jacob vnd der Apostel Paulus geführet / Sondern ein jeglicher wes Standes oder Ordens der auch ist / muß es bekennen / beklagen vnd beweinen / klagen vnd sagen: Böß ist vnser Zeit / Sonderlich müssen wir es beklagen / auff welche das Ende der Welt gekommen ist / 1. Cor. 10. v. 11. Von dieser letzten Zeit weissaget Christus Mat. 24. v. 12. dz / weilien die Ungerechtigkeit werde vberhand nemen / werde auch die Liebe in vielen erkalten / Luc. am 18. v. 8. Wann des Menschen Sohn kommen wird / meinstu / das er auch werde Glauben finden auff Erden / cap. 21 v. 25. Auff Erden wird den Leuten bang seyn / vnd werden zagen. Der Apostel Paulus sagt / 2. Tim. 3. v. 1.

B

DAS